

Basic Information

Inventory number	SMBS_1709-0615-01/.../21
Old inventory number	Vw 4.3-50/4; A III c 636 a
Location	Städtisches Museum Braunschweig
Object name	Köcher mit Pfeilen
Place where collected	Afrika, Kamerun, Region Extrême-Nord, "Mandaragebirge"
Materials	Leder (Schlange)
Dimensions	H: 51 cm
Parts	Not assigned
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor 1905
Associated people and institutions	Kurt Strümpell
Bundle	3. Konvolut Strümpell
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution

Description

Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Köcher (ohne Deckel) mit 20 Pfeilen (Rohr u. Eisen, z. T. vergiftet). Runde Holzhöhre mit Leder überzogen und alten Zeugstreifen umwickelt; Tragriemen aus Leder; umgebunden ein kleiner Tuchbeutel, der wahrscheinlich einen Zauber enthält. Im oberen Rand steckt ein Eisen zu Federschmuck (A III c 636 b). Viele Pfeile mit einer Masse beschmiert (wohl Gift).“ Als ethnische Zuordnung ist auf der kolonialzeitlichen Karteikarte "Ngili Wuhum-Heiden" angegeben. Mit „Ngili Wuhum“ war vermutlich das heutige Guili gemeint. Der Ort befindet sich im heutigen Extrême-Nord im Departement Mayo-Tsanaga, an der Grenze zu Nigeria. Er wird v.a. von den Bana gewohnt. Was es mit der Bezeichnung „Wuhum“ auf sich hat, ist nicht nachvollziehbar. Demnach kann das Objekt auf die Bana zurückgehen (Tevodai Mambai und Isabella Bozsa, 8.09.2021). Die Pfeile sind nicht vorhanden. In der Sammlung des Städtischen Museums befindet sich eine große Anzahl von Pfeilen, die aber nicht mehr eindeutig zuordbar ist.

Documentation

Year of arrival in the current collection	1905
Month of arrival in the current collection	Juli
Type of acquisition	unknown
Acquired	Kurt Strümpell
Provenance	Comments
<ul style="list-style-type: none">• Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.• 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.	Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.
Editor's initials	IB AH
Year of most recent editing	2021
Month of most recent editing	03
Day of most recent editing	15
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

Additional Information

PDF index card

[PDF](#)

Related literature

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.; Literatur in Zusammenhang: R. Wentel-Lukas, „Die materielle Kultur der nicht-islamischen Ethnien von Nordkamerun und Nordostnigeria. Studien zur Kulturkunde ; 43“. Steiner, Wiesbaden, 1977.

Object URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smbs_1709-0615-0121/